Mitgliederversammlung 13.09.2019

Luxemburg

Handout

D

Tagesordnung

1) Eröffnung und Begrüßung

2) Feststellung der Beschlussfähigkeit und der Zahl der stimmberechtigten Mitglieder

3) Genehmigung der Tagesordnung und eventueller Änderungen der Tagesordnung

4) Wahl eines Wahlausschusses

5) Genehmigung des Protokolls der letzten Mitgliederversammlung in Lyon (veröffentlicht im Magazin, Ausgabe 03-2018 und auf der ESU Website) **siehe Anlage am Ende des Handouts**

6) Tätigkeitsbericht des Vorstandes

7) Berichte aus den Regionen
- Deutschland
- Frankreich
- Italien
- Schweiz

8) Finanzbericht 2018 und Haushaltsplan 2019/2020

9) Bericht der Kassenprüfer

10.1) Diskussion und Genehmigung der Berichte

10.2) Entlastung des Vorstandes

11) Neuwahlen, Wiederwahl ist möglich
- 1.Vorsitzender
- 2.Vorsitzender
- 3.Vorsitzender

12) Wahl der 2 Kassenprüfer, Wiederwahl ist möglich

13) Beschluss der Höhe der Mitgliederbeiträge 2020

14) Satzungsänderung: Verlegung des Sitzes des Verbandes

15) Vorschlag/ Festlegung des Ortes und Datums der nächsten ESU-Mitgliederversammlung 2020

16) Vorschlag/ Festlegung des Ortes und Datums des Technology Forums 2021

17) Verschiedenes

Anmerkung: Anträge zur Mitgliederversammlung und Vorschläge für weitere Tagesordnungspunkte sind mindestens 15 Tage vor dem Termin der Mitgliederversammlung beim Vorstand schriftlich und begründet einzureichen lt. Satzung §9.4

Meerbusch, 20.06.2019

Patrick Gil	Martin Rönngard	Marcel Tigchelaar	Jennifer Vossen
1. Vorsitzender	2. Vorsitzender	Kassenwart	Schriftführerin

Punkt 6 der Tagesordnung

Tätigkeitsbericht des Vorstandes

Sehr geehrte Mitglieder,

Ich möchte Ihnen für Ihre Teilnahme an unserer Hauptversammlung danken und Sie zu diesem neuen Besprechungsformat begrüßen. Wir wollten, dass es wärmer, freundlicher, aber vor allem offener und - wie wir hoffen - interaktiver wird.

Während unserer Hauptversammlung 2018/2019 in Lyon habe ich Ihnen meine Eindrücke über die Tätigkeit unseres Vereins mitgeteilt. Bei dieser Gelegenheit habe ich das Kreuzfahrtschiff im ruhigen Wasser, auf dem wir navigiert haben, mit der Tätigkeit des Vorstands der ESU verglichen: Wir arbeiten fleißig, mit Gelassenheit, aber wir kommen sicher voran.
Das Vorstandsjahr, das jetzt endet, erweist sich für unseren Verband als ähnlich wie das Vorherige.

Für unsere Mitglieder, wie für das gesamte industrielle Umfeld in Europa, ist das Meer jedoch viel turbulenter geworden. Im vergangenen Jahr haben Übernahmen oder Beteiligungen - von europäischen oder nicht europäischen Akteuren - an Unternehmen unserer Branche deutlich zugenommen. So sind viele unserer Mitglieder neben einem engen internationalen Markt mit einem verstärkten Wettbewerb konfrontiert, der durch diese Fusionen und Übernahmen sowie durch den Eintritt neuer Mitbewerber entsteht. Der Markt wird schrittweise konzentriert und auf europäischer und globaler Ebene neu gestaltet, das ist eine Tatsache.

Wie ich es immer getan habe, ermutige ich Sie, sich an diesen Veränderungen zu beteiligen, indem Sie die ESU in Bezug auf Vernetzung, Zusammenarbeit und Erfahrungsaustausch optimal nutzen und stärker werden, um sich diesen neuen globalen Herausforderungen zu stellen. Genau hier, in diesem Moment, können positive Partnerschaften zwischen den Mitgliedern aufgebaut werden, die ihre zukünftige Strategie ändern werden.

Stärken Sie Ihre Positionen, verdichten Sie Ihr Netzwerk - das können Sie auch durch die aktive Teilnahme an ESU-Projekten auf europäischer Ebene oder an lokalen Projekten Ihrer nationalen Verbände erreichen. Die Redaktion des ESU Magazins ist immer auf der Suche nach technischen Fachbeiträgen (ich danke allen, die bereits dazu beigetragen haben), und die ESUpedia-Arbeitsgruppe ist auch auf der Suche nach wohlwollenden "Mitstreitern".
Diese Möglichkeiten wurden für Sie entwickelt!

Zurück zur Arbeit des Vereins:
Die Zahl unserer Mitglieder bleibt in diesem Jahr mit 126 Mitgliedern nahezu unverändert. Ohne dem Bericht von Marcel vorgreifen zu wollen, kann ich Ihnen bereits jetzt sagen, dass die schwierigen Jahre aus finanzieller Sicht hinter uns liegen, da der Verband in diesem Jahr ein ausgeglichenes Ergebnis erzielt. Diese Situation ist das Ergebnis vieler Veränderungen in der Geschäftsstelle, aber auch von Einsparungen in verschiedenen Bereichen, ohne das Niveau unserer Dienstleistungen zu beeinträchtigen.
In diesem Jahr haben wir uns natürlich auf die Organisation des Technology Forum konzentriert. Die Folgen des Wirtschaftsklimas sind auch hier zu spüren, da wir ein Defizit von vier Ausstellern haben. Wir sind uns jedoch sicher, dass dieses Forum sein Interesse zumindest vollständig behält.

Im Vorstand kann es heute zu einigen Veränderungen kommen, insbesondere mit der Kandidatur von Herrn Frédéric Ohmes von Mertens als 3. Vizepräsident. Herr Ohmes von Mertens ist bei unseren Mitgliedern durch seine Arbeit bei Essmann + Schaefer bekannt und stellt mit seiner Begeisterung, seinen Marktkenntnissen und seiner internationalen Erfahrung eine Bereicherung für den Verband dar. Mit der Wahl eines neuen dritten Vizepräsidenten wäre der Vorstand damit wieder vollständig. Ich schlage Ihnen daher vor, die Wahl von Herrn Ohmes von Mertens zu unterstützen.

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit.

Patrick Gil
1. Vorsitzender

Punkt 7 Tagesordnung

Jahresbericht FDS

Liebe Mitglieder, Kolleginnen und Kollegen,

bereits in der vergangenen Mitgliederversammlung haben wir auf die schwierige wirtschaftliche Situation unserer Branche hingewiesen. Leider ist nun zusätzlich das gesamte nationale und internationale Umfeld deutlich angespannter geworden. Auf die Anzahl unserer Mitglieder hat dies aber keine Auswirkungen gehabt, für 2019 gab es keine neuen Kündigungen. Mussten wir in Lyon noch mitteilen, dass 6 Mitglieder Ihre Beiträge für mindestens 2 Jahre nicht bezahlt haben, so sind es dieses Jahr nur noch 3. Insgesamt hat der der FDS somit 49 aktive Mitglieder.

In Lyon hatten unsere Mitglieder einem Sonderetat zugestimmt um die Muster AGB zu überarbeiten. Das Projekt ist mittlerweile abgeschlossen, die neuen AGB wurde unseren Mitgliedern per Mail übermittelt. Erfreulicherweise lagen die Kosten deutlich unter dem genehmigten Budget.

Ebenfalls genehmigt wurde in Lyon die 2. Auflage der ESUpedia in Höhe von 500 Exemplaren. Der Auftrag wurde ebenfalls im Vorstandsjahr 2018/2019 ausgeführt, der aktuelle Bestand betrug am 31.08.2019 506 Bücher.

Ein letzter Aufruf zur Mitgestaltung der ESUpedia. Nach unserem Artikel im ESU Magazin gab es nationale und internationale Signale zur Unterstützung. Wir werden jetzt an die Gestaltung der Arbeitsgruppen gehen. Nutzen Sie doch diese Chance zur Netzwerkpflege und Erfahrungsaustausch mit anderen Mitgliedern.

Aus diversen Gesprächen mit unseren Mitgliedern haben wir den Eindruck gewonnen, dass das Interesse an der Verbandsarbeit wieder ein wenig zunimmt. Wenn Sie also weitere Vorschläge haben, was der Verband im Sinne der Mitglieder unternehmen kann, teilen Sie dies bitte einem Mitglied aus dem Vorstand oder der Geschäftsstelle mit.

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit

Marco Klaus
1. Vorsitzender

Tätigkeitsbericht AFF 2018-2019

Liebe Kollegen, liebe Zulieferer und liebe Wettbewerber, die auch Kollegen sind,

seit September 2018 haben wir gute und weniger gute Nachrichten.

Zu den guten Nachrichten gehört, dass das allgemeine Wachstum der französischen Wirtschaft es uns ermöglicht hat, den Absatz von Werkzeugen auf einem akzeptablen Niveau zu halten.

Zu den nicht so guten gehört die Tatsache, dass das Preisniveau nicht gestiegen ist, ganz im Gegenteil.

Kommen wir auf die gute Nachricht zurück: Nur ein einziger Stanzformenhersteller in Frankreich hat aufgegeben. Das sind wirklich gute Nachrichten, auch wenn einige sich mehr wünschen würden!

Bemerkenswert ist auch, dass wir große Schwierigkeiten hatten, die Vereinsmitglieder in Frankreich zu mobilisieren.

Zu den guten Nachrichten gehört jedoch die große Gruppe der französischen Werkzeugmacher, deren Reihen für diese Veranstaltung gut besetzt sind, wie wir es bisher nur selten gesehen haben.

Es ist dieses widersprüchliche Gesamtbild, das dennoch überwiegend positiv ist, das uns dazu veranlassen sollte, die Mission unseres französischen Verbandes klarer und neu zu definieren.

Es ist ein Treffpunkt, was für eine professionelle Branche mit so wenigen Akteuren paradox ist.

Sie ist eine Quelle für allgemeine, regulatorische oder wirtschaftliche Informationen.

Es ist die unverzichtbare regionale Ebene innerhalb des europäischen Verbandes, der dieses Technology Forum organisiert.

Aufgrund seines transnationalen Charakters kann nur die europäische Organisation ein qualifizierter Ansprechpartner für technische und preisliche Probleme mit den Verbänden sein, in denen unsere Kunden zusammengefasst sind.

Ich möchte die Gelegenheit nutzen, um den Organisatoren und der ESU selbst dafür zu danken, dass sie dieses Treffen so informativ und unterhaltsam gestaltet haben.

Bericht EDA Italien

Sehr geehrte Kollegen,

Ich fühle mich geehrt, hier als Präsident der italienischen Vereinigung der Stanzformenhersteller und mit Kollegen aus anderen europäischen Ländern bei einem so wichtigen Ereignis wie dem Technology Forum dabei zu sein. Tatsächlich ermöglicht es uns alle zwei Jahre, unseren Mitgliedern das Beste aus unserer Branche zu präsentieren. Aber zunächst möchte ich Ihnen die herzlichsten Grüße unserer italienischen Mitglieder übermitteln.

Esu Eda Italien ist noch ein kleiner Verband, und wie Sie alle wissen, ist unser Geschäft nicht eine Welt mit großen Zahlen. Wir haben 10 Stanzformenhersteller bei uns, zwischen Gründern und ordentlichen Mitgliedern, 3 Fördermitgliedern und 1 Ehrenmitglied.

Im Allgemeinen hat sich die Marktsituation langsam stabilisiert, es gibt keine größeren Veränderungen und wir haben die normalen Arbeitsbedingungen wiederhergestellt. Kritische Punkte bleiben die für unsere Branche charakteristischen: enge Margen und immer kürzer werdende Lieferzeiten.

Wir sind nicht besonders besorgt: Das sind Fakten, die vielen der an diesem Treffen teilnehmenden Unternehmen gemeinsam sind. Sie sind einfach Zeichen eines sich entwickelnden Marktes, die uns veranlassen, Ihnen unsere Aufmerksamkeit zu widmen.

Es gibt keine Situationen, die sich im Laufe der Zeit wiederholen. Wenn wir in den letzten Jahren auf eine gewisse Zyklizität des Marktes vertrauen konnten, die es uns ermöglichte, Arbeits- und Urlaubstage in bestimmten Zeiten mit langsamer Arbeit zu planen, sind diese Regeln heute nicht mehr gültig, wir müssen Bewertungen im Kontinuum vornehmen, weil sich der Markt auf unvorhersehbare Weise bewegt, daher ist Flexibilität zwingend erforderlich.

Die Aufgabe des Vereins ist es, eine gewinnbringende Diskussion unter seinen Mitgliedern aufrechtzuerhalten, Daten vom Markt zu sammeln und neue Ideen zu liefern und seine Mitglieder zu inspirieren. Das Technology Forum ist eine Gelegenheit, das Beste der Technologie zu treffen und zu schätzen, und wir sind ESU Europe dankbar für sein Engagement bei der Organisation dieser Veranstaltung. Nächstes Jahr werden wir ein weiteres wichtiges Treffen auf der Drupa 2020 haben, und dieses großartige internationale Schaufenster wird uns sicherlich auch große Innovationen bringen.

Esu-Eda Italien verfolgt aufmerksam die Entwicklung des Bobst-Zertifizierungsprojekts, das bei verschiedenen Treffen mit italienischen Stanzformenherstellern seit einiger Zeit an Dynamik gewinnt. In unseren jährlichen Treffen betonen wir, dass die Aus- und Weiterbildung der Mitarbeiter in unserem Sektor von grundlegender Bedeutung ist, zusammen mit den Beziehungen, die wir zu anderen Verbänden verwandter Sektoren in Italien und im Ausland aufbauen. Unser Engagement in dieser Hinsicht ist maximal.

Von meiner Seite bin ich überzeugt, dass dies unsere Zukunft darstellt, und dass wir, um stärker zu werden, zusammenarbeiten und Informationen austauschen müssen, wobei wir unsere eigenen besonderen Eigenschaften beibehalten müssen.

Ein besonderer Dank gilt allen italienischen Mitgliedern, die als Aussteller oder einfach als Besucher anwesend sind.

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit und ich wünsche Ihnen alles Gute für Ihre Arbeit.

Mario Sanges
Präsident ESU-EDA ITALY

Jahresbericht der Schweizerischen Stanzformenhersteller

Wie jedes Jahr wurde bei uns im Verband nur die jährliche Generalversammlung bei einem Nachtessen durchgeführt.

Die Haupthemen waren:

• Die Schliessung der Produktion der Fa. Marbach Stanzformtechnik AG in Sempach.
• Aktivitäten für das Jahr 2020.

Roger Styner
1ster Vorsitzender

Finanzplan 2018 / 2019

Mitgliedsbeiträge

Insgesamt gehören der ESU und deren nationalen Verbände 126 Mitglieder an, von denen aber 6 ihren Beitrag für 2019 noch nicht bezahlt haben. Die Finanzplanung für 2019 und 2020 enthalten daher nicht die Beiträge dieser Mitglieder.

ESU Magazin und Technology Forum

Die Ergebnisse für diese beiden Bereiche werden vor den generellen Kosten dargestellt, d.h. die Aufwendungen der Geschäftsstelle sind hier nicht berücksichtigt.

ESU Magazin

Die Kosten für Layout und Druck sind 2018 gegenüber 2017 deutlich gestiegen, dies hängt hauptsächlich mit der höheren Seitenzahl aufgrund der Übersetzungen zusammen. Im Gegenzug konnten wir durch Übernahme einiger Übersetzungen, zum Teil durch die Geschäftsstelle, zum Teil durch nationale Verbände, die Kosten hierfür in 2018 und 2019 deutlich senken. Das Layout und Betreuung der Werbekunden wird ab der Ausgabe 3/2019 von der Geschäftsstelle übernommen. Hierdurch erwarten wir weitere Einsparungen von ca. 1000,- € je Ausgabe. Das Magazin ist dadurch insgesamt finanziell gut aufgestellt.

Technology Forum

Trotz leicht geringerer Einnahmen erwarten wir unterm Strich ein gutes Ergebnis rund um das Technology Forum. Auch hier wird es sich bemerkbar machen, dass einige fremdvergebene Tätigkeiten nun von der Geschäftsstelle erledigt wurden.

Generelle Kosten

Wie angekündigt sind die generellen Kosten gegenüber 2017 deutlich zurückgegangen. Obwohl die Geschäftsstelle nun wesentlich mehr Tätigkeiten selber ausführt, genannt seien die Programmierung und Pflege der Homepage, Gestaltung des Magazins, Übersetzungen etc., liegen die Kosten 2018, 2019 und 2020 deutlich unter denen der Jahre 2016 und 2017.

Fazit

Auf der Mitgliederversammlung 2018 in Lyon nannten wir Ihnen ein zu erwartendes Ergebnis für 2018 in Höhe von -1.663,00 €. Die nun vorliegende Gewinn- und Verlustrechnung der Wirtschaftsprüfungsgesellschaft SJS aus Köln weist ein Ergebnis von +158,84 € aus, dies ist eine Verbesserung in Höhe von +1.821,84 € gegenüber den Erwartungen. Für 2019 lag unsere Erwartung bei +4.836,00 €. Wir freuen uns, dass wir auch hier mit einem verbesserten Ergebnis rechnen und korrigieren unsere Erwartung auf +6.808,00€ , was eine Verbesserung von +1.972,00 € bedeutet. Allerdings ist bei einer Veranstaltung wie dem Technology Forum auch immer mit Unwägbarkeiten zu rechnen. Zunächst gehen wir aber für 2019 weiterhin von einem deutlichem Gewinn aus.

Nach einigen Jahren negativer Abschlüsse können wir unseren Mitgliedern für 2018 nun wieder ein, wenn auch noch nur sehr kleines, positives Ergebnis präsentieren. Für die Zukunft bleiben wir optimistisch. Unser Dank geht hier natürlich auch an ehemalige Vorstandsmitglieder, die mit Ihrem Engangement ihren Teil dazu beigetragen haben.

Am 31.12.2017 betrug die Summe des Bankguthabens 50.501,86 € ,der Wert des Inventars des Verbandes 1.037,00 € und der Kassenbestand 0,00 € .
Am 31.12.2018 betrug die Summe des Bankguthabens 51.453,04 €, der Wert des Inventars des Verbandes 163,00 € und der Kassenbestand 80,66 €.

Eine Erhöhung der Mitgliedsbeiträge steht daher nach wie vor nicht zur Debatte.

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit

Marcel Tigchelaar, Kassenwart

		2016	2017	2018	2018	2019	2019	2020
	MV = Mitgliederversammlung	Jahres-abschluss	Jahres-abschluss	Plan MV 2018	Jahres-abschluss	Plan MV 2018	Plan MV 2019	Plan MV 2019
Vereinsbereich								
Mitgliedsbeiträge	Nationale Verbände	29.757,90 €	27.890,90 €		26.069,20 €		27.000,00 €	
	direkte ESU Mitglieder	18.365,00 €	17.380,00 €		19.382,00 €		19.371,00 €	
	Zinsen	113,33 €	0,00 €		165,00 €		0,00 €	
Einnahmen Vereinsbereich Summe		48.236,23 €	45.270,90 €	45.510,00 €	45.616,20 €	44.000,00 €	46.371,00 €	46.000,00 €
Wirtschaftlicher Bereich								
ESU Magazin		2016	2017	2018	2018	2019	2019	2020
Einnahmen	Werbung	43.446,14 €	26.764,75 €	42.000,00 €	43.110,05 €	42.000,00 €	42.000,00 €	42.000,00 €
Kosten	Layout	-11.880,00 €	-8.990,00 €	-12.000,00 €	-13.940,00 €	-12.000,00 €	-12.000,00 €	-9.000,00 €
	Druck	-6.808,95 €	-5.171,09 €	-7.000,00 €	-7.243,17 €	-7.000,00 €	-7.000,00 €	-8.000,00 €
	Versand	-3.417,12 €	-3.512,93 €	-3.500,00 €	-3.468,72 €	-3.500,00 €	-3.500,00 €	-3.800,00 €
	Übersetzungen	0,00 €	0,00 €	-7.000,00 €	-4.690,53 €	-7.000,00 €	-3.500,00 €	-3.500,00 €
Ergebnis ESU Magazin vor generellen Kosten		21.340,07 €	9.090,73 €	12.500,00 €	13.767,63 €	12.500,00 €	16.000,00 €	17.700,00 €
Technology Forum		2016	2017	2018	2018	2019	2019	2020
Erträge	Standmieten, Eintrittsgelder, Dinner, etc.	400,00 €	139.973,29 €	0,00 €	0,00 €	135.000,00 €	124.000,00 €	0,00 €
Kosten	Luxexpo	0,00 €	-85.268,03 €	0,00 €	0,00 €	-86.000,00 €	-78.000,00 €	0,00 €
	Logistik und andere Services	0,00 €	-22.477,51 €	0,00 €	0,00 €	-24.000,00 €	-24.000,00 €	0,00 €
Ergebnis Technology Forum vor generellen Kosten		400,00 €	32.227,75 €	0,00 €	0,00 €	25.000,00 €	22.000,00 €	0,00 €
Wirtschaftlicher Bereich vor generellen Kosten		21.740,07 €	41.318,48 €	12.500,00 €	13.767,63 €	37.500,00 €	38.000,00 €	17.700,00 €
Generelle Kosten								
		2016	2017	2018	2018	2019	2019	2020
	Personalkosten	-47.316,91 €	-58.827,29 €	-38.000,00 €	-38.654,43 €	-48.000,00 €	-50.000,00 €	-40.000,00 €
	Vorstandstreffen und Mitgliederversammlung	-13.197,64 €	-10.309,82 €	-10.000,00 €	-10.878,54 €	-11.000,00 €	-8.500,00 €	-10.000,00 €
	Umsatzsteuer	-6.637,91 €	-6.571,93 €	-4.000,00 €	-3.007,38 €	-5.000,00 €	-8.500,00 €	-4.000,00 €
	Steuer- und Rechtsberatung	-3.477,69 €	-1.232,50 €	-2.000,00 €	-3.223,51 €	-2.500,00 €	-3.500,00 €	-3.500,00 €
	Miete Geschäftsstelle	-1.800,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
	Porto / Telefon / Bürobedarf	-3.494,98 €	-1.353,57 €	-300,00 €	-300,00 €	-500,00 €	-400,00 €	-400,00 €
	Werbung	-2.460,79 €	-1.720,76 €	0,00 €	0,00 €	-3.000,00 €	-2.500,00 €	0,00 €
	Reisekosten	-3.475,38 €	-5.898,05 €	-4.000,00 €	-1.929,90 €	-5.000,00 €	-2.500,00 €	-2.500,00 €
	Abschreibungen	-757,33 €	-873,00 €	-873,00 €	-873,00 €	-164,00 €	-164,00 €	-164,00 €
	Sonstiges	-2.859,66 €	-844,32 €	-500,00 €	-358,23 €	-1.500,00 €	-1.500,00 €	-1.500,00 €
Generelle Kosten Summe		-85.478,29 €	-87.631,24 €	-59.673,00 €	-59.224,99 €	-76.664,00 €	-77.564,00 €	-62.064,00 €
Ergebnis		-15.501,99 €	-1.041,86 €	-1.663,00 €	158,84 €	4.836,00 €	6.807,00 €	1.636,00 €

ESU Kassenprüfungsbericht zum Geschäftsjahr 2018

Um Reisekosten zu sparen wurden die Unterlagen zur Kassenprüfung für das Geschäftsjahr 2018 dieses Jahr auch wieder zum Teil per Mail und zum Teil auf dem Postweg verschickt. Die Kassenprüfung fand daher getrennt an mehreren Tagen in den Monaten August und September 2019 statt.

Folgende Prüfungsunterlagen lagen vor:

Eingangs- und Ausgangsrechnungen, Kassenbelege - 2018

Kontoauszüge Postbank 2018

Buchungskonten 2018

Gewinnermittlung der Wirtschaftsprüfunggesellschaft SJS aus Köln für das Jahr 2018

Die Unterlagen wurden zuerst von Herrn Berger geprüft, anschließend von Frau Petersen.

Insgesamt fehlten in den Unterlagen 2 Belege, welche aber auf Nachfrage per Mail umgehend nachgeliefert werden konnten. Alle Rückfragen konnten schlüssig geklärt werden.

Insgesamt konnten keine Unregelmäßigkeiten festgestellt werden, alle geprüften Vorgänge wurden ordnungsgemäß bearbeitet und verbucht. Die Unterlagen befinden sich nun wieder in den Geschäftsräumen in Meerbusch.

Hendrik Berger	Heike Petersen	Daniel Reucher
Kassenprüfer	Kassenprüferin	Geschäftsstelle

Protokoll Mitgliederversammlung Lyon 2018

Minutes General Meeting Lyon 2018

Protocole Assemblée générale Lyon 2018

Protocollo Assemblea generale Lyon 2018

Protokoll der ESU Mitgliederversammlung am 14. September 2018 in Lyon / Frankreich
Beginn: 10.30 Uhr
Ende : 12:00 Uhr

1.) Begrüßung und Eröffnung durch den 1. Vorsitzenden der ESU, Herrn Patrick Gil, um 10.00 Uhr.
Da gemäß unserer Satzung die erforderliche Anzahl der Mitglieder (50% der stimmberechtigten Mitglieder) nicht anwesend war, begann die Sitzung erneut nach einer Wartezeit von 30 Minuten um 11.00 Uhr.
28 Mitglieder aus verschiedenen Ländern waren nach Lyon gereist, um an der jährlichen Versammlung teilzunehmen. Die Beiträge wurden in Handouts in Englisch / Französisch / Italienisch und Deutsch verteilt. Dieses Mal haben wir das Meeting auf einem Boot. Dies ist auch symbolisch, dass Stanzmaschinenbauer, Zulieferer und Maschinenhersteller im selben Boot sitzen.

2.) Bestätigung der Beschlussfähigkeit und der Anzahl der stimmberechtigten Mitglieder
Herr Gil gibt die Beschlussfähigkeit der Versammlung bekannt. 24 Mitglieder waren stimmberechtigt.

3.) Genehmigung der Tagesordnung und / oder Änderung der Tagesordnungspunkte
Gemäß Ziffer 9.3 der Statuten muss eine Einladung der Mitglieder mit Bekanntmachung der Tagesordnung mindestens 30 Tage vor der Hauptversammlung erfolgen. Dies geschah durch entsprechende Veröffentlichung im ESU-Magazin 02/2018, sowie per E-Mail am 06.08.2018 und Veröffentlichung auf der Homepage seit Juni 2018.
Die Versammlung wurde somit gemäß den Statuten ordnungsgemäß einberufen.
Die Mitglieder genehmigen die Tagesordnung - ohne Änderungen - einstimmig.

4.) Wahl eines Wahlkomitees
Herr Stephan, Herr Sequinet und Herr Klaus wurden vorgeschlagen und einstimmig gewählt.

5.) Genehmigung des Protokolls der letzten Versammlung vom 15. September 2017 in Luxemburg (veröffentlicht im ESU Magazine, Ausgabe Dezember 2017, sowie auf der ESU-Website).
Das Protokoll wird einstimmig angenommen.

6.) Tätigkeitsbericht des Vorstandes (Patrik Gil)
Das Vorstandsjahr 2017/2018 begann inmitten des Technologieforums. 31 Aussteller auf 640 m² Ausstellungfläche bildeten den bisherigen Höhenpunkt in der Geschichte des Technologieforums.
Die Resonance auf das Forum war sowohl bei den Ausstellern, wie auch bei den Besuchern sehr positiv.

Die Übergabe der Geschäftsstelle war mit Ende des Technologieforums ebenfalls abgeschlossen. Lediglich die Redaktion des ESU Magazins lag noch bis zum 31.12.2017 bei Herrn Hogrefe. Seit der 1. Ausgabe 2018 liegt die redaktionelle Verantwortung nun ebenfalls bei Herrn Reucher. Mit erscheinen der Ausgabe 1-2018 wurde auch der vom Vorstand gefasste Beschluss der Übersetzung der wichtigsten Artikel in Französisch, Italienisch und Englisch umgesetzt. Gleichzeitig wurde das Layout moderner und der Fokus mehr auf moderne Entwicklungen / Technik gelegt. Die Entwicklung rund um Industrie 4.0 zog sich dieses Jahr wie ein roter Faden durch unsere Medien und findet mit dem heutigen Vortrag des Fraunhofer Institutes, vertreten durch Herrn Frank Schieck, seinen vorläufigen Höhepunkt.

Um künftig ein noch interessanteres Magazin, eine noch anspruchsvollere Homepage zu gestalten, ist die Geschäftsstelle nach wie vor auf die Hilfe der Mitglieder angewiesen. Ich möchte Sie daher nochmals auffordern, Ihre Unterstützung durch Bereitstellung von Fachartikeln oder sonstigen interessanteren Beiträgen anzubieten. Auch Hilfe bei der Übersetzung der Artikel im Magazin ist gerne gesehen um damit eventuell die redaktionellen Kosten ein wenig senken zu können.

Die heute noch ausstehende Bootsfahrt steht symbolisch für das zurück liegende Vorstandsjahr. Alles in allem verliefen die Geschäfte der ESU in ruhigen Fahrwassern und doch konnte so einiges bewegt werden. Der Vorstand arbeitet sehr harmonisch zusammen und anstehende Themen werden zum Beispiel per Mail ausgiebig diskutiert. Deshalb konnten wir die Vorstandssitzungen und die damit verbundenen Kosten auf ein Minimum reduzieren und kamen lediglich zweimal in Meerbusch zu einem Vorstandstreffen zusammen.

Die Vorstandsarbeit für die ESU ist in der derzeitigen Konstellation, und ich glaube da spreche ich für den gesamten Vorstand, eine reine Freude. Ich kann Sie nur ermutigen, sich hieran zu beteiligen. Warum nicht heute für einen der zu vergebenen Posten zur Wahl stellen ? Die Zeit im Vorstand ist immer eine Möglichkeit für neue, positive Erfahrungen.

7.) Regionale Berichte (siehe Anlage)

- Deutschland - Frankreich - Italien- Schweiz

8.) Finanzbericht 2017 und Haushaltsplan 2018/2019 (Marcel Tigchelaar)

Vereinsbereich	2017	2016	2018	2019
Mitgliedsbeiträge				
Nationale Verbände	27.890,90 €	29.757,90 €		
direkte ESU Mitglieder	17.380,00 €	18.365,00 €		
Zinsen	0,00 €	113,33 €		
Einnahmen Vereinsbereich Summe	45.270,90 €	48.236,23 €	45.510,00 €	44.000,00 €

Wirtschaftlicher Bereich				
ESU Magazin	2017	2016	2018	2019
Einnahmen				
Werbung	26.764,75 €	43.446,14 €	42.000,00 €	42.000,00 €
Kosten				
Layout	-8.990,00 €	-11.880,00 €	-12.000,00 €	-12.000,00 €
Druck	-5.171,09 €	-6.808,95 €	-7.000,00 €	-7.000,00 €
Versand	-3.512,93 €	-3.417,12 €	-3.500,00 €	-3.500,00 €
Übersetzungen	0,00 €	0,00 €	-7.000,00 €	-7.000,00 €
Ergebnis ESU Magazin vor generellen Kosten	9.090,73 €	21.340,07 €	12.500,00 €	12.500,00 €
Technologie Forum	2017	2016	2018	2019
Einnahmen				
Standmieten, Eintrittsgelder, Dinner, etc.	139.973,29 €	400,00 €	0,00 €	135.000,00 €
Kosten				
Luxexpo	-85.268,03 €	0,00 €	0,00 €	-86.000,00 €
Logistik und andere Services	-22.477,51 €	0,00 €	0,00 €	-24.000,00 €
Ergebnis Technolgieforum vor generellen Kosten	32.227,75 €	400,00 €	0,00 €	25.000,00 €
Wirtschaftlicher Bereich vor generellen Kosten	41.318,48 €	21.740,07 €	12.500,00 €	37.500,00 €
Generelle Kosten	2017	2016	2018	2019
Personalkosten	-58.827,29 €	-47.316,91 €	-38.000,00 €	-48.000,00 €
Vorstandstreffen und Mitgliederversammlung	-10.309,82 €	-13.197,64 €	-10.000,00 €	-11.000,00 €
Umsatzsteuer	-6.571,93 €	-6.637,91 €	-4.000,00 €	-5.000,00 €
Steuer- und Rechtsberatung	-1.232,50 €	-3.477,69 €	-2.000,00 €	-2.500,00 €
Miete Geschäftsstelle	0,00 €	-1.800,00 €	0,00 €	0,00 €
Porto / Telefon / Bürobedarf	-1.353,57 €	-3.494,98 €	-300,00 €	-500,00 €
Werbung	-1.720,76 €	-2.460,79 €	0,00 €	-3.000,00 €
Reisekoten	-5.898,05 €	-3.475,38 €	-4.000,00 €	-5.000,00 €
Abschreibungen	-873,00 €	-757,33 €	-873,00 €	-164,00 €
Sonstiges	-844,32 €	-2.859,66 €	-500,00 €	-1.500,00 €
Generelle Kosten Summe	-87.631,24 €	-85.478,29 €	-59.673,00 €	-76.664,00 €
Ergebnis	-1.041,86 €	-15.501,99 €	-1.663,00 €	4.836,00 €
Veranschlagt Mitgliederversammlung 2017	-1.697,36 €		-3.425,00 €	
Differenz zur Veranschlagung 2017	655,50 €		1.762,00 €	

Mitgliedsbeiträge
Insgeamt gehören der ESU und deren nationalen Verbände 130 Mitglieder an, von denen aber 9 ihren Beitrag für 2018 noch nicht bezahlt haben. Die Finanzplanung für 2018 und 2019 enthalten daher nicht die Beiträge dieser Mitglieder.

ESU Magazin
Die niedrigen Einnahmen von 26,764.75 € für 2017 beruhen auf der Tatsache, dass die Einnahmen für die Werbung in der Ausgabe Dezember 2017 erst im Januar 2018 eingingen, aber im Vorjahr die Einnahmen der Dezember Ausgabe noch in 2016 eingegangen sind. Des weiteren hat ein Mitglied die in 2017 gebuchten Werbeplätze nicht bezahlt.
Aufgrund der Übersetzungen der wichtigsten Artikel in Französisch und Italienisch werden wir in den Jahren 2018 und 2019 höhere Kosten haben. Auf lange Sicht erwarten wir dadurch aber höhere Werbeeinnahmen.

Technologieforum
Die Einnahmen für 2019 werden leicht niedriger erwartet, da das Mitglied, welches die Werbung im Magazin nicht bezahlt hat, auch Aussteller war, aber jetzt als Aussteller nicht mehr zugelassen ist.

Generelle Kosten
Die generellen Kosten werden ab 2018 deutlich sinken, da die Geschäftsstelle nun ausschließlich von Herrn Reucher geführt wird.

Fazit
Auf der Mitgliederversammlung 2017 in Luxemburg nannten wir Ihnen ein zu erwartendes Ergebnis für 2017 in Höhe von -1.697,36 €. Die nun vorliegende Gewinn- und Verlustrechnung der Wirtschaftsprüfungs- gesellschaft SJS aus Köln weist ein Ergebnis von –1.041,86 € aus, dies ist eine Verbesserung in Höhe +655.50 € gegenüber den Erwartungen. Für 2018 lag unsere Erwartung bei -3.425,00 €. Wir freuen uns, dass wir auch hier mit einem verbesserten Ergebnis rechnen und korrigieren unsere Erwartung auf – 1.663,00 €, was eine Verbesserung von +1.762,00 € bedeutet.

Alles in allem erwarten wir für 2018 also ein nahezu ausgeglichenes Ergebnis und für 2019 einen klaren Gewinn.

Am 31.12.2016 betrug die Summe des Bankguthabens 50.670,72 € und der Wert des Inventars des Verbandes 1.910,00 €.
Am 31.12.2017 betrug die Summe des Bankguthabens 50.501,86 € und der Wert des Inventars des Verbandes 1.037,00 € .

Aufgrund der vorliegenden Ergebnisse wird versichert, dass die Europäische Stanzformunion e.V. finanziell sehr gut aufgestellt ist und mit den zur Verfügung stehenden Mitteln hervorragend arbeiten kann. Eine Erhöhung der Mitgliederbeiträge steht daher zur Zeit nicht zur Diskussion.

9) Bericht der Kassenprüfer (Marcel Tigchelaar)
Um Reisekosten zu sparen wurden die Unterlagen zur Kassenprüfung für das Geschäftsjahr 2017 dieses Jahr zum Teil per Mail und zum Teil auf dem Postweg verschickt. Die Kassenprüfung fand daher getrennt an mehreren Tagen in den Monaten Juli und August 2018 statt.

Folgende Prüfungsunterlagen lagen vor:

Eingangs- und Ausgangsrechnungen, Kassenbelege - 2017
Kontoauszüge Postbank 2017
Konten und Buchungsjournale 2017
Gewinnermittlung der Wirtschaftsprüfunggesellschaft SJS aus Köln für das Jahr 2017

Die Unterlagen wurden zuerst von Herrn Berger geprüft, anschließend von Frau Petersen.

Insgesamt fehlten in den Unterlagen 8 Belege, welche aber auf Nachfrage per Mail umgehend nachgeliefert werden konnten. Alle Rückfragen konnten schlüssig geklärt werden.
Bei einer Zahlung an Luxexpo kam es zu einer Überzahlung von 20,00 €, welche aber bereits am 24.05.2018 von Luxexpo wieder zurückgezahlt worden ist.
Insgesamt konnten keine Unregelmäßigkeiten festgestellt werden, alle geprüften Vorgänge wurden ordnungsgemäß bearbeitet und verbucht.
Die Unterlagen befinden sich nun wieder in den Geschäftsräumen in Meerbusch.

10.1) Diskussion und Genehmigung der Berichte
Die Mitglieder genehmigen die Berichte und den Haushaltsplan einstimmig.

10.2) Entlastung des Vorstandes
Die Mitglieder entlasteten den Vorstand einstimmig.

11.) Wahlen
3. Vorsitzender
Herr Gil fragte die anwesenden Mitglieder, ob jemand bereit sei, die Funktion des 3. Vorsitzenden zu übernehmen.
Leider war kein Kandidat verfügbar.
Somit bleibt die Position unbesetzt.
Kassenwart
Herr Tigchelaar war wieder für diese Position verfügbar und wurde für weitere 2 Jahre einstimmig bestätigt.
Herr Tigchelaar nahm die Wahl an.
Schriftführer
Frau Vossen war bereit, als Schriftführerin für das Amt zu kandidieren.
Frau Vossen wurde einstimmig für 2 Jahre gewählt.
Sie dankte den Mitgliedern und nahm die Wahl an.

12.) Höhe der Mitgliedsbeiträge 2019
Aufgrund der relativ ausgeglichenen Budgets sieht der Vorstand keinen Anlass, die Beiträge zu ändern.
Die Mitglieder genehmigten die unveränderten Beiträge für 2019 einstimmig.

13.) Festsetzung von Termin und Ort für die nächste Hauptversammlung 2019
Für die nächste Mitgliederversammlung schlug der Vorstand den 13. - 14. September 2019 in Luxemburg vor.
Die Mitglieder stimmten diesem Vorschlag einstimmig zu.

14.) Verschiedenes
Zu diesem Punkt gab es keine Kommentare der Mitglieder.

1. Vorsitzender Patrick Gil Schriftführer Harald Stangenberg

Anlage 1 - Tagespunkt 7 – nationale Berichte

Jahresbericht FDS – Deutschland 2017/2018

Liebe Mitglieder, Kolleginnen und Kollegen,

Grund zur Euphorie hat das Vorstandsjahr 2017/2018 nicht unbedingt geliefert. Wir hatten auf der letzten Mitgliederversammlung mitgeteilt regionale Stammtischtreffen zu organisieren. Leider mussten wir in persönlichen Gesprächen feststellen, dass das Interesse unserer Mitglieder nicht vorhanden war. Gleichzeitig merkten wir aber auch, dass für viele Mitglieder die wirtschaftliche Situation, entgegen der gesamtwirtschaftlichen Situation Deutschlands, sich zusehends schwieriger gestaltet. Dies wird auch dadurch deutlich, dass bis Ende August 6 Mitglieder Ihren Beitrag 2018 noch nicht bezahlt haben. Gegen 1 Mitglied, welches zum 31.12.2017 ausgetreten ist, mussten wir sogar einen Vollstreckungsbescheid für vergangene Jahre erwirken.
Daher werden wir uns auch nächstes Jahr für einen informativen Austausch zwischen unseren Mitgliedern einsetzen. Wir werden weiter versuchen, dass Mitglieder den Dialog miteinander suchen und vielleicht gemeinsame Projekte ins Leben rufen oder auch gemeinsam über Synergie- und Kostenspareffekte nachdenken.

Zur Zeit hat der Verband 53 Mitglieder, davon haben 4 Ihre Mitgliedschaft zum 31.12.2018 gekündigt.

Als positiv zu bewerten ist die Entwicklung der ESUpedia. In 2017 wurden 73 und in 2018 bisher 44 Exemplare verkauft. Gingen die verkauften ESUpedias 2017 nahezu alle an ESU Mitglieder, so gingen 2018 die meisten Exemplare an Berufsschulen oder nicht dem Verein angehörende Unternehmen. Die ESUpedia wird somit nun auch über unseren Verband hinweg zur Kenntnis genommen. Die Arbeitsgruppe zur Überarbeitung des Kompendiums hat sich bereits zusammengesetzt und die zu überarbeitenden Punkte diskutiert. Für weitere Vorschläge und Anregungen bezüglich einer überarbeitenden Auflage würden wir uns freuen, kontaktieren Sie uns bitte über unsere Geschäftsstelle: d.reucher@esuinfo.org.

Marco Klaus, 1.Vorsitzender

Tätigkeitsbericht AFF - Frankreich 2017/2018

Das Jahr 2017 ist so zu Ende gegangen, wie es begonnen hatte, mit einer durchgehend regen Geschäftstätigkeit. Alles in allem war 2017 volumenmäßig ein gutes Jahr.
Ab Anfang 2018 machte sich eine gewisse Flaute bemerkbar. Dieser Rückgang setzt sich nun im zweiten und dritten Quartal fort.
Der Flachschnitt (Voll- und Wellpappe) wird im Jahr 2018 stärker in Mitleidenschaft gezogen, während das Rotationsschneiden noch immer von den Investitionen der Kartonhersteller in diesem Bereich profitiert.
Neue Maschinen sollten bald vorgestellt werden, insbesondere ist ein Mitsubishi-Cutter in aller Munde.
Die Geschäftstätigkeit im Bereich POS-Werbung ist immer noch sehr verhalten. Der gewerbliche Druck leidet unter der Web-Entwicklung und dieser Trend setzt sich immer mehr durch.
Der Trend zur Unternehmenskonzentration bleibt das auffälligste Phänomen, sowohl bei der Voll- als auch bei der Wellpappe.

Obwohl kaum verlässliche Quellinformationen verfügbar sind, kann man davon ausgehen, dass das Gesamtvolumen der Werkzeuge zumindest stabil ist. Werkzeuge werden immer mehr zu Gesamtlösungen für die Verpackungsproduktion. Die Herausforderung besteht darin, den Abrechnungsmodus für Werkzeuge zu ändern. Es soll nicht mehr die Gesamtsumme der Einzelteile in Rechnung gestellt, sondern die Werkzeugnutzung aufgewertet werden.
Momentan ist es weiterhin schwierig, die Kosten bzw. die Kostensteigerungen in die Rechnungen einzubinden.

Die Anzahl der Formenhersteller in Frankreich ist in den letzten 12 Monaten zurückgegangen. Drei Unternehmen bestehen nicht mehr. Im ersten Fall: Einstellung der Geschäftstätigkeit "Schneidformen" bei einem Druckplattenhersteller; im zweiten Fall: Aufgabe durch Ruhestand, ohne das es zur Geschäftsübernahme kommen konnte; und schließlich im dritten Fall: schlicht und einfach Betriebsaufgabe.

Das Verbandsleben von AFF seit unserem letzten Treffen vor einem Jahr in Luxemburg gestalte sich ziemlich schwierig. Trotz zweimaligem Versuch haben wir es seitdem nicht geschafft zusammenzukommen. Einige wollten ihre Mitgliedschaft nicht erneuern. Eine Form von Überdruss und das Alltagsgeschäft sind offenbar der Grund für diese Entscheidungen, die wir nur bedauern können.

Im Gegenteil sollte die Situation den Kontakt und den Austausch fördern, zwei wesentliche Bestandteile des allgemeinen Verbandslebens. Dies würde den individuellen und kollektiven Zusammenhalt stärken.

Patrick Gil, 1. Vorsitzender AFF

Bericht VSSH Schweiz 2017/2018

Die Vereinigung Schweizerischer Stanzformenhersteller (VSSH) hatte am 3.Juli in Birmenstorf ihre Jahreshauptversammlung durchgeführt.

Auf dieser Versammlung ist der gesamte langjährige Vorstand inkl. Präsident und Gründer des VSSH , wie vor Jahresfrist angekündigt, zurückgetreten.

Somit stand die Vereinigung vor dem Problem, wenn keine Nachfolge bestimmt werden kann, wie weiter. Nach einer intensiven Diskussion wurde einstimmig beschlossen, dass die Vereinigung bestehen bleiben soll. In dankbarer Weise stellten sich drei jüngere Mitglieder zur Wahl in den neuen Vorstand.

Als neuer Präsident stellte sich Roger Styner zur Verfügung. Der neu bestellte Vorstand setzt sich nun wie folgt zusammen:

Roger Styner - Lasertec AG
Patrick Hüsser - Stewag AG
Ernst Schmocker - Marbach Schweiz AG

Mit diesem neuen Team sollte die Zukunft der Vereinigung Schweizerischer Stanzformenhersteller für die nächsten Jahre gesichert sein.

Zwei Mitglieder kündigten mit Ablauf des 31.12.2017 ihre Mitgliedschaft.

Rolf Styner

Bericht ESU-EDA Italien 2017/2018

Liebe Freunde und Kollegen,

ich freue mich, dass ich wieder hier bin, um den italienischen Verband ESU-EDA ITALY zu vertreten. Diesmal allerdings als ehemaliger Präsident und als Vertreter des neuen Präsidenten Mario Sanges, der letzten Juni gewählt wurde. So überbringe ich Ihnen auch die herzlichen Grüße von Mario Sanges, der es nicht versäumen wird, bei einer der nächsten Gelegenheiten anwesend zu sein.
Die Generalversammlung dieses Jahres, die zum zweiten Mal im schönen Florenz stattfand, hatte die üblichen administrativen Inhalte auf der Tagesordnung, wie die Genehmigung des Haushaltsplans und, ebenso wichtig, die Erneuerung des Verwaltungsrats und damit die Ernennung des neuen Präsidenten, des Vizepräsidenten und des Schatzmeisters / Sekretärs. Wir begrüßten im Verwaltungsrat einen neuen jungen Partner, Davide Comincini, dem wir viel Glück wünschen und sicher sind, dass er neue Visionen und Ideen in das Team bringen kann. Im Anschluss wählte der Verwaltungsrat einstimmig Mario Sanges zum Präsidenten und bestätigte Roberto Moretti in der Rolle des Vizepräsidenten und Marco Siepi als Sekretär / Schatzmeister.
Insgesamt ist der italienische Verband gesund, gut geführt und hat sich aus Sicht der Mitglieder als stabil erwiesen. In Bezug auf neue Partner haben wir das Interesse anderer Stanzformenhersteller bemerkt, aufgrund einiger Innovationen die wir planen, insbesondere ein grundlegender Ausbildungsweg unter einem unverwechselbaren ESU-EDA-ITALY-Zertifikat.

Bei dieser Gelegenheit begrüßten wir auch eine kleine Bobst-Delegation, die uns über ein von ihnen vorgeschlagenes Tooling Solutions-Projekt berichtete, um den Einsatz von Bobst-Maschinen zu verbessern, wozu auch gehören: Schulungen, Software und Verbrauchsmaterialien.

Am Rande der Treffen konnten wir auch einen interessanten Bericht würdigen, der Informationen und Elemente zur Berücksichtigung der Auswirkungen von so genanntem Industrie 4.0 bereitgestellt hat.

Wie üblich endete unsere Versammlung am Abend mit einem geselligen Abendessen in einer herrlichen florentinischen Villa aus dem 15. Jahrhundert in einer entspannten und freundlichen Atmosphäre.

Im Allgemeinen, und insbesondere aus einem Blickwinkel, der strikt auf der italienischen Wirtschaft basiert, können wir noch nicht davon ausgehen aus der Krisenzone zu sein. Eine vollständige Erholung in einigen Sektoren ist da, aber die Situation ist noch nicht stabil. Die politische Situation nach den Wahlen ist noch in der Orientierungsphase und es gibt noch einige Knoten, die gelöst werden müssen. Der Formenbau navigiert in diesen Gewässern mit wechselnden Phasen und entspricht im Wesentlichen der europäischen Situation.

Wir sind zuversichtlich, dass es neue Möglichkeiten geben wird, vielleicht weil wir besser verstehen, welche Technologie unsere Branche bieten kann. Wir haben die Bemühungen von ESU Europe sehr geschätzt, die zum heutigen Treffen 2018 ein wichtiges, weltweit bekanntes Forschungsinstitut wie Fraunhofer eingeladen hat, um ihren Vortrag vor unseren Mitgliedern zu halten. Wir bereiten uns darauf vor, ihre Visionen mit großem Interesse anzuhören.

Ich wünsche mir, dass wir weiterhin in dem von meinen Vorgängern und Kollegen geschaffenen Klima der Zusammenarbeit und Proaktivität arbeiten können.
Ein besonderer Dank geht an Marco Siepi für sein Engagement für den italienischen und europäischen Verband.

Ihnen allen ein aufrichtiger Dank und alles Gute für Ihre Zusammenarbeit.

Giambattista Franco - ehemaliger Präsident
Im Namen von Esu-Eda-Italy gewählte Präsident - Mario Sanges